

Antrag Nr. 18-F-05-0001

FDP

Betreff:

Wildschweinproblematik - Antrag der Stadtverordnetenfraktion der FDP vom 17.01.2018 -

Antragstext:

Das Wachsen der Wildschweinpopulation, insbesondere in den nördlichen Stadtteilen, wird von den Anwohnern mit großer Sorge betrachtet. Spektakuläre Einzelfälle wie zuletzt auf der Wilhelmsstraße (WK 11.08.2017 „Wildschwein auf Einkaufsbummel in der Wiesbadener Innenstadt“) bilden dabei nur die Spitze des Eisbergs. Die Berichte über verwüstete Grünanlagen, Äcker und sogar Friedhofsflächen sind inzwischen Legion.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

1. wie sich der Bestand an Wildschweinen im Stadtgebiet in den letzten Jahren entwickelt hat.
2. welche Maßnahmen er in der Vergangenheit umgesetzt hat, um das Eindringen von Wildschweinen in Wohngebiete zu verhindern.
3. ob er die Einrichtung eines Runden Tisches mit betroffenen Grundstückseigentümern, Förstern, Landwirten und Jägern für sinnvoll hält, um gemeinsam eine Lösung für das Problem zu finden und die Strategie zu optimieren.

Wiesbaden, 17.01.2018

Lucas Schwalbach
Umweltpolitischer Sprecher

Johannes Mellein
Fraktionsreferent